

Wahlbenachrichtigung¹⁾
(bis zu 235 x 125 mm = DIN B6/DL)

Wahlbenachrichtigung zu den Kommunalwahlen/zu der Wahl ... ^{2) 3)}		<div style="border: 1px solid black; padding: 10px; width: fit-content; margin: auto;">Freimachungs- vermerk</div>												
Wahltag: Sonntag, der, Wahlzeit: von 8.00 bis 18.00 Uhr.	(etwaige Stichwahl: Sonntag, der, Wahlzeit: von 8.00 bis 18.00 Uhr.) ³⁾													
<p>Sie sind im Wählerverzeichnis eingetragen und können im unten angegebenen Wahlraum wählen. Bringen Sie diese Benachrichtigung zur Wahl mit und halten Sie ein gültiges Personaldokument, als ausländische Unionsbürgerin oder als ausländischer Unionsbürger Ihren Identitätsausweis oder Reisepass, bereit.</p> <p>Wenn Sie (in einem anderen Wahlbezirk des Wahlgebiets oder)⁴⁾ durch Briefwahl wählen wollen, benötigen Sie einen Wahlschein. Diesen können Sie mit rückseitigem Muster beantragen. Den Antrag können Sie bei der Gemeinde/Samtgemeinde⁵⁾ abgeben oder im frankierten Umschlag absenden. Der Antrag kann auch mündlich, schriftlich oder elektronisch gestellt werden (nicht telefonisch und nicht per SMS). In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angeben. Wahlscheineanträge werden nur bis zum, 13.00 Uhr, entgegengenommen, bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung auch noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr. (Das Gleiche gilt auch für eine etwaige Stichwahl. Die Beantragung des Wahlscheins hierfür kann bereits zusammen mit der Beantragung des Wahlscheins für die oben genannte/n Wahl/en erfolgen.)⁶⁾</p> <p>(Bitte bewahren Sie diese Wahlbenachrichtigung für eine etwaige Stichwahl am auf.)⁶⁾</p> <p>Wahlscheine und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch bei der Gemeinde/Samtgemeinde⁵⁾ persönlich abgeholt werden. Wer für eine andere Person Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt, muss eine schriftliche Vollmacht vorlegen. Wenn Ihre Anschrift nicht richtig angegeben ist, teilen Sie das bitte der Gemeinde/Samtgemeinde⁵⁾ mit.</p> <p>Telefonische Auskünfte zu rollstuhlgerechten Wahlräumen erhalten Sie unter der Tel-Nr.</p>														
<p>⁷⁾</p> <table border="0" style="width: 100%;"><tr><td style="width: 20%;">Stadt Lehrte</td><td style="width: 20%;">Wahlbezirk/</td><td style="width: 60%;">Wahlraum: Rollstuhlgerecht: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> mit Hilfe⁸⁾</td></tr><tr><td>Wahlamt</td><td>Wählerverzeichnis-</td><td>Schulgebäude</td></tr><tr><td>31275 Lehrte</td><td>Nr. 316/00345</td><td>Agnesstraße 1</td></tr><tr><td></td><td></td><td>31275 Lehrte</td></tr></table>			Stadt Lehrte	Wahlbezirk/	Wahlraum: Rollstuhlgerecht: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> mit Hilfe ⁸⁾	Wahlamt	Wählerverzeichnis-	Schulgebäude	31275 Lehrte	Nr. 316/00345	Agnesstraße 1			31275 Lehrte
Stadt Lehrte	Wahlbezirk/	Wahlraum: Rollstuhlgerecht: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> mit Hilfe ⁸⁾												
Wahlamt	Wählerverzeichnis-	Schulgebäude												
31275 Lehrte	Nr. 316/00345	Agnesstraße 1												
		31275 Lehrte												

-
- 1) Das Muster gilt beispielhaft für die Versendung einer Wahlbenachrichtigung in Kartenform.
Bei Versendung der Wahlbenachrichtigung in anderer Form (z. B. im DIN A 4-Format als Brief) sind die entsprechenden Anpassungen vorzunehmen.
Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung ist der Wahlscheinantrag mit Anforderung der Briefwahlunterlagen (Anlage 2) aufgedruckt.
 - 2) Auf Art der Wahl(en) abstimmen. Gegebenenfalls angeben, für welche Wahlart(en) die Wahlbenachrichtigung gültig ist (§ 18 Abs. 1 Satz 2).
Bei Direktwahlen ist einzufügen: der Ober- oder Samtgemeinde-/Bürgermeisterin oder des Ober- oder Samtgemeinde-/Bürgermeisters; der Landrätin oder des Landrats; der Regionspräsidentin oder des Regionspräsidenten.
 - 3) Findet (zugleich) eine Direktwahl statt, so sind auch der Wahltag und die Wahlzeit einer etwa notwendig werdenden Stichwahl anzugeben (§ 18 Abs. 3) sowie darauf hinzuweisen, dass bei der etwaigen Stichwahl mit Wahlschein in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlgebiets oder durch Briefwahl gewählt werden kann (§ 5 Abs. 3 Satz 1 NKWG).
 - 4) Klammerzusatz gilt nur für eine einzelne Direktwahl (§ 2 Abs. 6 Satz 3 NKWG);
bei verbundenen Wahlen (§ 2 NKWO) streichen (§ 5 Abs. 3 NKWG).
 - 5) Zutreffende Bezeichnung auswählen.
 - 6) Klammerzusatz streichen, wenn keine Direktwahl stattfindet.
 - 7) Auf die Angabe des Wahlbezirks und der Wählerverzeichnis-Nummer kann verzichtet werden.
 - 8) Zutreffendes ankreuzen.